

Im Nationalpark Hainich entsteht an der Thiemsburg ein Baumkronenpfad

Die Stadt Bad Langensalza ist Träger dieser einzigartigen Baumaßnahme in Thüringens Nationalpark Hainich. Mit Mitteln der Deutschen Bundesstiftung Umwelt und des Fördermittelprogramms Leader+ sowie mit Unterstützung des Unstrut-Hainich-Kreises finanziert die Stadt Bad Langensalza als Bauherr die Errichtung des Baumkronenpfades.

Nach dem 1. Spatenstich im September konnte am 13. Dezember 2004 bereits Richtfest gefeiert werden. Die Eröffnung ist für das Frühjahr 2005 geplant.

Die grundlegende Idee für den Baumkronenpfad ist eng mit der Zielsetzung des Nationalparks verbunden, Umweltbildung und Forschung zu betreiben, aber auch einer umweltschonenden naturnahen Erholung und der Entwicklung des Fremdenverkehrs zu dienen. Im Vorfeld wurden 25 Standorte außerhalb und innerhalb des Nationalparks bewertet, bei denen vor allem auch das Vorhandensein urwaldartiger Waldstrukturen, möglichst vieler Baumarten auf engem Raum und das Vorhandensein der unterschiedlichsten Strukturelemente (vom Totholz bis zum Jungwald) maßgeblich für die Standortwahl waren. Das Bauwerk soll in einem urwaldähnlichen Laubholzbestand im Nationalpark Hainich errichtet werden, ohne diesen maßgeblich zu verändern. Der Baumkronenpfad wird umfangreiche Elemente der Umweltbildung enthalten. Der Besucher wird beim Besteigen des Turmes den Eindruck haben, dass er eine riesige Buche erklimmt. Die Anlage soll auch der künftigen Forschung im Bereich der Baumkronen des Nationalparks Hainich dienen.

Die gesamte Anlage besteht aus zwei Hauptmodulen, einem Baumturm und dem Pfad. Der Baumturm wird bis über die Baumkronen reichen und mit einem Baumhaus und einer offenen Plattform über den Baumkronen bei einer Höhe von 44 Metern enden. Mit einem außen liegenden Treppenaufgang kann der Besucher den Turm besteigen und auf drei innerhalb des Turmes liegenden Stockwerken Elemente der Umweltbildung erleben.

Der eigentliche Pfad, der eine Länge von 306 Metern haben wird, beginnt in 24 Meter Höhe und führt den Besucher in einem weiten Bogen zurück zum Turm.

Ergänzt wird die Anlage durch einen Steg, der in 21 Metern Höhe vom Turm aus eine Buchenaltholzgruppe erschließt. Der Baumkronenpfad entsteht an der Thiemsburg im südöstlichen Teil des Nationalparks. Dieser Standort befindet sich ca. 10 Kilometer westlich der Stadt Bad Langensalza, in dessen Stadtwald.

Informationen über:

www.bad-langensalza.de

www.nationalpark-hainich.de